

Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG

## **M O D U L   G R U N D L A G E N**

## **A U S B I L D U N G S P L Ä N E   U N D   P R Ü F U N G S I N H A L T E**

Dauer des Moduls: 4-5 Tage (8 Lektionen à 50 Minuten pro Tag).

## Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG

Bereich A: Allgemeine Kenntnisse in Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie der menschlichen Haut und Haare (V-NISSG Anhang 3.1.2)	
Prüfungsinhalte	Ausbildungspläne
A-1 Allgemeines Wissen über die Anatomie und Physiologie des menschlichen Körpers	
<p>Die Kandidatinnen und Kandidaten können:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>die wichtigsten Bestandteile des menschlichen Körpers benennen (K1);</li> <li>erklären, wie der menschliche Körper zusammengesetzt ist (K2);</li> <li>die wichtigsten Bestandteile der menschlichen Zelle in einer Skizze zuordnen, diese erkennen und benennen (K2);</li> <li>vier Arten von Gewebe des menschlichen Körpers und deren Funktion erklären (K2);</li> <li>die mit der Haut verbundenen Systeme (Nervensystem, Herz-Kreislauf-System, lymphatisches System) und ihre Wechselwirkungen mit der Haut benennen (K2).</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Wichtigste Bestandteile des menschlichen Körpers <ul style="list-style-type: none"> <li>Skelett, Muskeln, Organe, Wasser, anorganische und organische Stoffe (Gase, Mineralstoffe, Spurenelemente);</li> </ul> </li> <li>Zusammensetzung und Organisation des menschlichen Körpers: Zellen, Gewebe, Organe, Systeme;</li> <li>Menschliche Zelle / Bestandteile / Funktion <ul style="list-style-type: none"> <li>Allgemeine Bestandteile der Zelle (Membran, Zytoplasma, Kern) → Schema einer Zelle;</li> <li>Funktionen: Energiegewinnung, Fortpflanzung, Austausch von Gasen und Stoffen, Immunabwehr;</li> </ul> </li> <li>Gewebetypen / Definition / Strukturen / Funktionen <ul style="list-style-type: none"> <li>Epithel (verschiedene Schichten, Drüsen) / Funktion;</li> <li>Binde- und Stützgewebe / Funktion;</li> <li>Nervengewebe / Funktion;</li> <li>Muskelgewebe / Funktion;</li> </ul> </li> <li>Organisationssysteme im Zusammenhang mit der Haut / Funktionen und Rollen (allgemein) <ul style="list-style-type: none"> <li>Herz-Kreislauf-System: Nährstoffversorgung der Zellen;</li> <li>Lymphatisches System: Immunabwehr;</li> <li>Atmungssystem: O<sub>2</sub>-Aufnahme und CO<sub>2</sub>-Abgabe;</li> <li>Nervensystem;</li> <li>Wechselwirkung mit der Haut.</li> </ul> </li> </ol>
A-2 Herz-Kreislauf-System (Bestandteile / Funktion)	
<p>Die Kandidatinnen und Kandidaten können:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>den Aufbau und die Funktion des Herz-Kreislauf-Systems beschreiben (K2);</li> <li>die Organisation und Struktur der Mikrozirkulation der Haut erklären (K2);</li> <li>das Atmungssystem im menschlichen Körper beschreiben (K2).</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Aufbau und Funktion des Herz-Kreislauf-Systems <ul style="list-style-type: none"> <li>Bestandteile: Arterien, Venen, Kapillaren;</li> <li>Funktionen: grosse Zirkulation, kleine Zirkulation, lymphatisches System;</li> </ul> </li> <li>Sauerstoffversorgung, CO<sub>2</sub>-Abgabe;</li> </ol>

## Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG

	c. Verbindung mit dem Atmungssystem (O <sub>2</sub> /CO <sub>2</sub> -Austausch und Versorgung von Körperzellen).
A-3 Haut	
A-3.1 Hautschichten (Bestandteile / Funktionen / Schichten der Haut)	
Die Kandidatinnen und Kandidaten können: a. in einem Schema (Querschnitt) alle Bestandteile der Haut zuordnen (K1); b. 4 Zelltypen der Haut benennen (K1); c. den Aufbau der Haut erklären (K2).	a. Bestandteile der Haut: Schema der Haut zeigen und zusammen besprechen; b. Zelltypen der Haut: • Epithelzellen; • Fibroblasten; • Adipozyten; • Abwehrzellen. c. Aufbau der Haut: • Epidermis; • Dermis; • Subkutis.
A-3.1.1 Epidermis (Oberhaut)	
Die Kandidatinnen und Kandidaten können: a. die Schichten der Epidermis benennen (K1); b. die verschiedenen Zellen erklären, aus denen die Epidermis besteht (K2); c. die Struktur der Hornschicht, der Hornzellen und der Interzellulärsubstanz erklären (K2); d. die Funktionen der Epidermis beschreiben (K2); e. den Vorgang der Verhornung erklären (K2); f. die Melanogenese erklären (K2); g. Keratine und deren Bedeutung erklären (K2); h. den Säureschutzmantel, seine Position, seine Zusammensetzung und seine Funktionen erklären (K2).	a. Epidermis-Aufbau: Schichten (Basalschicht, Stachelzellschicht, Körnerzellschicht, Hornschicht); b. Zellen: Keratinozyten (Hornzellen), Melanozyten (Pigmentzellen), Langerhans-Zellen (Immunzellen), Merkel-Zellen (Sinneszellen); c. Hornschicht (stratum corneum) bestehend aus 12 bis 200 Zellschichten von verhornten Keratinozyten (Keratinozyten sind mit Keratin angefüllt); Hornzellen enthalten weder Zellkern, noch Zellorganellen, noch Wasser; Die Interzellulärsubstanz (Gemisch aus Mukopolysacchariden und Proteinen) stabilisiert das Bindegewebe und Stützgewebe inkl. Knorpel und Knochen, speichert extrazelluläre Flüssigkeit, unterstützt den Austausch von Substanzen zwischen Blut und Körperzellen; d. Funktionen der Epidermis und ihrer Bestandteile: Wasserhaushalt, mechanischer Schutz, Immunabwehr, UV-Schutz, Epithel, Säureschutzmantel, Hautflora; e. Erneuerung der Epidermis und Verhornung; f. Bildung von Melanin, Einfluss UV-Strahlung;

## Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG

	<p>g. Vorkommen (Finger- und Zehennägel etc.) und Hauptbestandteile der Keratine;</p> <p>h. Zusammensetzung Säureschutzmantel (Hydrolipidfilm aus Talg und Schweiß, pH-Wert).</p>
A-3.1.2 Dermis (Lederhaut)	
<p>Die Kandidatinnen und Kandidaten können:</p> <p>a. die Bestandteile der Dermis aufzählen (Zellen, Fasern) (K1);</p> <p>b. die Rolle der Dermis als Schicht der Haut erklären (K2).</p>	<p>a. Struktur der Dermis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Retikularschicht, Papillarschicht;</li> <li>• Zellen: Fibroblasten, Fasern (Kollagenfasern, elastische Fasern), Lymphozyten, Makrophagen;</li> </ul> <p>b. Funktion der Dermis und ihrer Anhänge: Verankerung und Nährstoffversorgung der Epidermis, Wasserhaushalt, Wundheilung.</p>
A-3.1.3 Subkutis (Unterhaut)	
<p>Die Kandidatinnen und Kandidaten können:</p> <p>a. die Bestandteile der Subkutis benennen (Zellen, Gewebe) (K1);</p> <p>b. die Rolle der Subkutis als Bestandteil der Haut erklären (K2).</p>	<p>a. Struktur der Subkutis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zellen: Adipozyten (Fett- und Energiespeicher);</li> <li>• Gewebe: Bindegewebe, Fettgewebe;</li> </ul> <p>b. Rolle und Funktion der Subkutis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wärmeisolator;</li> <li>• Energiereserven (Fettsäuresynthese und Lipolyse).</li> </ul>
A-3.2 Haut – Funktionen	
<p>Die Kandidatinnen und Kandidaten können:</p> <p>a. die Funktionen der Haut aufzählen (K1).</p>	<p>a. Die Funktion der Haut sind die Folgenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mechanischer Schutz und Immunabwehr;</li> <li>• Speicherorgan und Stoffwechselorgan;</li> <li>• Sinneswahrnehmung und Innervierung;</li> <li>• Wärmeregulation;</li> <li>• Atmung;</li> <li>• Wundheilung;</li> <li>• Kollagensynthese;</li> <li>• Melanogese (Pigmentbildung);</li> <li>• Angiogenese (Neubildung von Blutgefäßen).</li> </ul>
A-3.3 Haut – Klassifizierung	
<p>Die Kandidatinnen und Kandidaten können:</p> <p>a. die verschiedenen Hauttypen beschreiben (K2);</p>	<p>a. Hauttypen (normal, trocken, fettig, Mischtyp);</p>

## Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG

<p>b. die allgemeinen Merkmale der Hauttypen und der Zustände der Haut erklären (K2);</p> <p>c. die Hauttypen (Fototypen) und ihre Eigenheiten benennen und erklären (K2);</p>	<p>b. Zustände der Haut (alternd, gereizt, überempfindlich, dehydriert, unrein (z.B. Akne); allgemeine Merkmale der Hauttypen;</p> <p>c. Hauttypen (Fototypen) (0 → 6); anhand von Fotos und Bildern.</p>
<p>A-4 Nägel</p>	
<p>Die Kandidatinnen und Kandidaten können:</p> <p>a. alle Bestandteile des Nagels in einem Diagramm zuordnen, diese erkennen und benennen (K1);</p> <p>b. die Funktion des Nagels erklären (K2).</p>	<p>a. Bestandteile: Eponychium, Wurzel, Nagelhaut, Lunula, Matrix, Nagelbett oder Hyponychium, Nagelplatte, Perionychium – überstehender Rand</p> <p>b. Funktion: Schutz, Kratz-, Ritz-, Zupfwerkzeug, Widerlager zur Unterstützung des Tastsinns</p>
<p>A-5 Haaranlage und Talgdrüsenapparat</p>	
<p>Die Kandidatinnen und Kandidaten können:</p> <p>a. den Aufbau einer Haaranlage und Talgdrüse erklären und die Bestandteile benennen (K2);</p> <p>b. verschiedene Drüsenarten benennen (K1);</p> <p>c. Wachstumszyklus des Haares in chronologischer Reihenfolge erklären (K2);</p> <p>d. die drei Haartypen des Menschen unterscheiden und benennen (K4);</p> <p>e. die wichtige Rolle von Haar, Augenbrauen und Wimpern erklären (K2);</p> <p>f. die Funktion der Haaranlage und des Talgdrüsenapparates erklären (K2).</p>	<p>a. Bestandteile:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Haarschaft, Haarwurzel, Haarfollikel, Talgdrüse, Muskel, Haarzwiebel, Faserschicht (Cortex), Mark (Medulla), Schuppenschicht (Cuticula), Blutgefäße;</li> <li>• wichtige Haarzellen: Keratinozyten, Melanozyten;</li> </ul> <p>b. Drüsen: verschiedenen Drüsenarten kennen: Talgdrüsen und Schweißdrüsen (apokrine, ekkrine, holokrine);</p> <p>c. Haarwuchszyklus: anagene, katagene und telogene Phase;</p> <p>d. Haartypen: Kopfhaare, Barthaare, übrige Körperbehaarung, Terminalhaar, Vellushaar, Lanugohaar;</p> <p>e. Schutz vor Kälte, Schmutzpartikeln, UV-Strahlung, Feuchtigkeitsregulierung, Wimpern Reflexauslösend (Schutz);</p> <p>f. Funktionen der Haaranlage und des Talgdrüsenapparates: Schutz, Wärmeregulation, Sekretion, Exkretion, Schutz vor Austrocknung.</p>

Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG

Bereich B: Spezifische Kenntnisse über Haut-, Gefäss-, Nagel- und Gewebeeränderungen die in Anhang 2 Ziffer 1.1 der V-NISSG aufgeführt sind (V-NISSG Anhang 3.1.2)	
Prüfungsinhalte	Ausbildungspläne
B-1 Haut-, Gewebe-, und Gefässveränderungen	
<p>Die Kandidatinnen und Kandidaten können:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>die äusserlich erkennbaren Zeichen und die biologischen Veränderungen der Hautalterung beschreiben (K2); extrinsische und intrinsische Faktoren aufzählen, die die Hautveränderung verursacht (K1);</li> <li>die Gewebeeränderungen der Haut und deren Folgen erklären (K2);</li> <li>die Veränderungen der Blutgefässe aufzählen (K1);</li> <li>die Folgen von Gefässveränderungen erklären (K2).</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Beginn der Hautalterung               <ul style="list-style-type: none"> <li>Äussere Zeichen der Hautalterung;</li> <li>Biologische Veränderungen (Elastin, Kollagen, Feuchtigkeitsgehalt, Vaskularisierung, Dicke der Haut und der Schleimhaut, Haare, Nägel);</li> <li>Alterungszustand der Haut: Verhornung, Melanogenese, Eigenschaften der Dermis und Epidermis, freie Radikale</li> <li>Faktoren, die Hautveränderungen verursachen:                   <ul style="list-style-type: none"> <li>Extrinsische Faktoren: Medikamente, Rauchen, Alkohol, Drogen, UV, Kälte, Wärme, Stress, Ernährung, Umweltverschmutzung;</li> <li>Intrinsische Faktoren: genetische Faktoren, hormonelle Faktoren: Östrogene, Testosteron;</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>Gewebeeränderungen der Haut bei intrinsisch oder extrinsisch verursachter Alterung:               <ul style="list-style-type: none"> <li>Bindegewebe, Epithel, Fettgewebe;</li> <li>Folgen der Gewebeeränderungen: Schlaffe Haut (verringerte Elastizität), Sonnenelastose, Abnahme der Spannkraft, geringerer Schutz vor UV und Mikroorganismen, Auftreten von Taschen, Flecken, Falten;</li> </ul> </li> <li>Veränderungen der Blutgefässe: z.B. Stoffwechsellinsuffizienz, Krampfadern;</li> <li>Folgen von Gefässveränderungen: Vasodilatation, Krampfadern, Gefässbrüchigkeit.</li> </ol>
B-2 Veränderungen der Haare und Nägel	

## Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG

<p>Die Kandidatinnen und Kandidaten können:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>a. häufige Veränderungen und Erkrankungen des Haares erklären (K2);</li><li>b. verschiedene Nagelveränderungen erkennen (K2).</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>a. Erkrankungen und Veränderungen der Haare: Dismorphie: Trichoklasie, Monilethrix, Trichotillomanie, Hypotrichose (anhand von Bildern / Fotos);</li><li>b. Nagelveränderungen:<ul style="list-style-type: none"><li>• Veränderungen des Wachstumszyklus, verfärbte Strukturen (Krankheit, Medikamente, Behandlungen, Alterung);</li><li>• Nagelpilz, traumatische Nagelveränderungen, Nagelablösungen, eingewachsene Nägel, Rollnägel, Onychorrhexis, Querrillen, Onycholyse.</li></ul></li></ul>
---	--

## Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG

Bereich C: Grundkenntnisse über benigne (gutartige) und maligne (bösartige) Veränderungen der Haut (V-NISSG Anhang 3.1.3)	
Prüfungsinhalte	Ausbildungspläne
C-1 Erkrankungen / Veränderungen der Haut	
<p>Die Kandidatinnen und Kandidaten können:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>die Veränderungen, Anomalien und Erkrankungen der Haut in Bezug auf die in der V-NISSG aufgeführten Behandlungen unter Anhang 2, Punkt 1.1 a-h benennen und anhand von Fotos erkennen (erahnen) (K2);</li> <li>die Veränderungen, Anomalien und Erkrankungen der Haut die gemäss V-NISSG Artikel 5 Absatz 1, Buchstabe b nur von Ärztinnen und Ärzten oder deren Praxispersonal durchgeführt werden dürfen, benennen und anhand von Fotos erkennen (erahnen) (V-NISSG, Anhang 2, Punkt 2.1 a-q) (K2);</li> <li>die Grenzen ihrer beruflichen Tätigkeit beschreiben und ihre Kundinnen und Kunden ggf. bitten, ärztlichen Rat einzuholen (K2).</li> </ol>	<p><b>Wichtigste Veränderungen und Erkrankungen der Haut,</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Erlaubte Behandlungen gemäss V-NISSG Anhang 2, Punkte 1.1 a-h kennen; häufigste Veränderungen und Anomalien in Bezug auf die 12 Behandlungen in Anhang 2 Ziffer 1 V-NISSG kennen; kennen der typischen Merkmale der 12 Behandlungen;</li> <li>Behandlungen gemäss V-NISSG, die nur von Ärztinnen und Ärzten oder deren Praxispersonal durchgeführt werden dürfen, kennen (Anhang 2 Ziffer 2, V-NISSG) und die Krankheitssymptome und –merkmale kennen; an Hand von Fotos die Krankheitsbilder erkennen / erahnen;</li> <li>Erklären bei welchen Hautbildern, Krankheitsverläufen, Anamnesebefunden die Kundin oder der Kunde ärztlichen Rat einholen muss.</li> </ol>



## Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG

Bereich D: Grundkenntnisse der Beurteilung von Haut, Haaren, Gewebe und Nägeln bezüglich der einzelnen Behandlungen (V-NISSG Anhang 3.1.4)	
Prüfungsinhalte	Ausbildungspläne
<b>D-1 Haut, Haar, Nägel</b>	
<p>Die Kandidatinnen und Kandidaten können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a. einen Prozess zur Beurteilung des allgemeinen Zustands der Haut, des Haares und der Nägel beschreiben (K2);</li> <li>b. erklären, was eine Anamnese ist und die verschiedenen Parameter, die für deren Durchführung zu berücksichtigen sind, aufzählen (K2);</li> <li>c. die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten mit den Geräten gemäss V-NISSG aufzählen (K1);</li> <li>d. beschreiben, wie ein Nagelpilz aussieht (K2);</li> <li>e. erklären, welche Faktoren zur Entstehung eines Nagelpilzes führen (K2).</li> </ul>	<p><b>Beurteilung von Haut, Haar und Nägeln: Anamnese</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a. Erkennen des Unterschieds gesunder und kranker Haut; Prozess zur Beurteilung aufzeigen;</li> <li>b. Definition der Anamnese und Beurteilungskriterien;</li> <li>c. Behandlungsmöglichkeiten: Technologien den entsprechenden Behandlungen zuordnen (z.B. Haarentfernung mit IPL oder Laser);</li> <li>d. Beschrieb eines Nagelpilzes: Farbe, Dicke des Nagels, Form;</li> <li>e. Faktoren, die Nagelpilze begünstigen: beschädigte Nägel, Feuchtigkeit, schlechte Durchblutung, versch. Grunderkrankungen, Medikamente.</li> </ul>
<b>D-2 Gewebe</b>	
<p>Die Kandidatinnen und Kandidaten können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a. Oberflächenepithelien beschreiben und erkennen (K2);</li> <li>b. die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten mit Geräten gemäss V-NISSG im Falle von Falten, Narben, Striae, Dehnungstreifen aufzählen und erklären (K2).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a. Plattenepithel mehrfach verhornt oder unverhornt, mechanischer Schutz, Abgabe/Aufnahme von Stoffen und Reizen, Einschränkung der Verdunstung;</li> <li>b. Grenzen gegenüber medizinischen Behandlungen; Erkennen von Dehnungstreifen; Erkennen von Narben, Aknenarben: Unterscheidung in Bezug auf medizinische Behandlung.</li> </ul>
<b>D-3 Fettgewebe</b>	

## Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG

<p>Die Kandidatinnen und Kandidaten können:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>a. die Bestandteile von Adipozyten nennen (K1);</li><li>b. die Struktur, die Merkmale und die Funktion erklären (K2);</li><li>c. die Stellen von Fettgewebe beim Mann und bei der Frau erklären, sowie dessen Besonderheiten (K2);</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>a. Zellen des Fettgewebes: Merkmale der Struktur und Ultrastruktur von Adipozyten;</li><li>b. Eigenschaften (braunes Fettgewebe, weisses Fettgewebe) und Funktion (Wärmehaushalt, plastisch und mechanisch);</li><li>c. Unterschiedliche Fettverteilung erklären hormonbedingt; Frauen mehr Körper- und Unterfettgewebe, Fettspeicher Hüften/Oberschenkel, Männer am Rumpf.</li></ul>
--	---

## Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG

<b>Bereich E:                      Erkennen einer medizinischen Behandlungsindikation und der Notwendigkeit einer Überweisung zu einer Ärztin oder einem Arzt (V-NISSG Anhang 3.1.5)                      Kenntnisse der geltenden rechtlichen Bestimmungen, insbesondere der Behandlungen, die nur von einer Ärztin oder einem Arzt durchgeführt werden dürfen (V-NISSG Anhang 3.1.7)</b>	
Prüfungsinhalte	Ausbildungspläne
E-1 Erkennen von Indikationen für eine medizinische Behandlung	
Die Kandidatinnen und Kandidaten können: <ol style="list-style-type: none"> <li>die geltenden rechtlichen Bestimmungen betreffend Behandlungen nennen, die nur von Ärztinnen und Ärzten durchgeführt werden können (K1);</li> <li>die Gründe für eine medizinische Behandlung darlegen (K2).</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Liste gemäss Verordnung (V-NISSG, Anhang 2 Ziffer 2);</li> <li>Grenzen aufzeigen zu den medizinischen Behandlungen, die nur von medizinischen Fachpersonen durchgeführt werden dürfen (z.B. Hautveränderungen nach VNISSG oder unklare Hautveränderungen).</li> </ol>
E-2 Geltende rechtliche Bestimmungen	
Die Kandidatinnen und Kandidaten können: <ol style="list-style-type: none"> <li>die Behandlungen aufzählen, die gemäss V-NISSG, Personen mit Sachkundenachweis durchführen dürfen (K1);</li> <li>den Begriff der gesetzlichen Haftung erklären (K2);</li> <li>die Bedeutung und Funktion schriftlicher Dokumente (Einwilligungserklärung, Information über Risiken, Nebenwirkungen, Behandlungszyklus, Leistungen zu Hause) erklären (K2);</li> <li>den Unterschied zwischen Behandlung und Entfernung erklären (K2);</li> <li>den Unterschied zwischen einer ästhetischen und einer medizinischen Behandlung erklären (K2).</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Rechtliche Grundlagen; Sensibilisierung gegenüber rechtlichen Aspekten und Verantwortlichkeiten; Behandlungen gemäss V-NISSG (Anhang 2 Ziffer 1);</li> <li>Gesetzliche Haftung, Einwilligungserklärung;</li> <li>Erforderliche Dokumente für eine Behandlung: Einwilligungserklärung, Information über Risiken, unerwünschte Wirkungen, Behandlungszyklus;</li> <li>Behandlung ist ...; Entfernung ist ...;</li> <li>Ästhetische Behandlung ist ...; medizinische Behandlung ist ....</li> </ol>

## Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG

Bereich F: Kenntnisse über Vor- und Nachbereitung des Behandlungsareals, Hygiene und Hilfsmittel (V-NISSG Anhang 3.1.6)	
Prüfungsinhalte	Ausbildungspläne
F-1 Behandlungsbereich	
<p>Die Kandidatinnen und Kandidaten können:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>das Protokoll zur Keimfreiheit (Asepsis) von Räumen und Materialien darlegen (K1);</li> <li>die Anwendung von Geräten zur Dekontamination im Betrieb erklären (K2);</li> <li>die am Arbeitsplatz häufigen pathogenen und nicht-pathogenen Mikroorganismen aufzählen (K1);</li> <li>die Folgen einer Kontamination erklären und die Faktoren aufzählen, welche die Verbreitung von Mikroorganismen begünstigen (K2);</li> <li>die Wege der Übertragung und des Eindringens von Keimen erklären (K2);</li> <li>den Unterschied zwischen direkter und indirekter Kontamination erklären (K2);</li> <li>die wichtigsten Mittel nennen, mit denen die Vermehrung pathogener Mikroorganismen am Arbeitsplatz bekämpft werden kann (K1);</li> <li>die Anwendung chemischer und physikalischer Mittel zur Bekämpfung von Biokontaminationen erklären (K2);</li> <li>den Unterschied zwischen Desinfektion und Sterilisation erklären, und die Wahl der Methode in der beruflichen Praxis begründen (K2)</li> <li>die Wirkung der Anwendung photosensibilisierender Medikamente auf die Haut erklären (K2);</li> <li>die Wahl von Kosmetika für die Vorbereitung der Haut vor einer Behandlung und für die Pflege danach erklären (K2);</li> <li>den Unterschied zwischen Kosmetika und Cosmeceuticals erklären (K2).</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Wissen zur Vorbehandlung und Überwachung der zu behandelnden Zone, zur Hygiene und zu den Hilfsmitteln; Prozess an Hand eines Beispielprotokolls aufzeigen; Unverzichtbare Hygienemaßnahmen im Kontakt mit der Kundschaft</li> <li>Aufzeigen, welche Geräte zur Dekontamination gebraucht werden können; Massnahmen zur Vermeidung von Kontaminationen (Desinfektion, trockene und feuchte Sterilisation);</li> <li>Wichtigste Mikroorganismen (Pathogene und Saprophyten), Protozoen, Pilze, Bakterien, Viren (Physiologie);</li> <li>Arbeitshygiene, Folgen unzureichender Hygiene, Risiken von Kontaminationen, Faktoren, die die Verbreitung von Mikroorganismen begünstigen;</li> <li>Rolle von Bakterien, direkte und indirekte Übertragung von Bakterien; Abwehrsystem des Organismus (Schleimhautbarriere, Antikörper, Leukozyten)</li> <li>Übertragungswege (direkte und indirekte Kontamination) / Kontamination (Hautflora oder Opportunisten)</li> <li>Mittel gegen die Biokontamination im Berufsumfeld (Unterschiede zwischen Desinfektion und Sterilisation, Definition von Asepsie, Reinigungsprodukte, Antiseptika usw.).</li> <li>Kennt den Unterschied zwischen der Anwendung chemischer und physikalischer Mittel zur Bekämpfung von Biokontaminationen</li> <li>Kennt den Unterschied zwischen Desinfektion und Sterilisation und wo was angewendet werden muss</li> <li>Kennt die Wirkung der Anwendung photosensibilisierender Medikamente auf die Haut</li> </ol>

## Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG

	<ul style="list-style-type: none"><li>k. Photosensibilisierende Medikamente und Dermokosmetika kennen</li><li>l. Anwendung von Zubereitungen (Kosmetika) vor und nach der Behandlung kennen (Dermokosmetika)</li></ul>
--	--

## PRÜFUNG

Die Dauer der Prüfung ist 90 Minuten.

### **Form der Überprüfung der Kompetenzen:**

Schriftliche Form – mit kurzen Antworten und geschlossenen Fragestellungen  
(Art der Aufgabenstellung variieren: Multiple-Choice-Fragen, Fotos, Schemata, Punkte zuordnen, Tabellen ausfüllen)

Alle Teile des Moduls werden überprüft und nach Themen und entsprechenden Leistungszielen strukturiert.

### **Allgemeine Kenntnisse zu Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie der Haut und der Hautanhangsgebilde (Haare und Nägel)**

- Schema anschreiben / Multiple Choice / Punkte zuordnen / Tabelle ausfüllen

### **Allgemeines Wissen zu den Beeinträchtigungen von Haut, Nägeln und Haar**

- Tabelle ausfüllen / Multiple Choice / Bilder identifizieren

### **Grundkenntnisse über benigne und maligne Veränderungen der Haut**

- Bilder identifizieren

### **Grundlagenwissen im Zusammenhang mit der Beurteilung von Haut, Haar, Gefäßen, Gewebe und Nägeln bei den verschiedenen Behandlungen**

- Bilder identifizieren / die persönliche Wahl der Behandlung begründen

### **Wissen im Zusammenhang mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen**

- Multiple Choice / richtig oder falsch
- Bilder identifizieren / die persönliche Wahl der Behandlung begründen

### **Grundkenntnisse über die Vor- und Nachbereitung des Behandlungsareals und zur Hygiene**

- Multiple Choice / richtig oder falsch
- Kurzantwortaufgaben
- Bilder identifizieren

Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG

## U N T E R S C H R I F T E N T R Ä G E R S C H A F T

Mit der Unterzeichnung dieses vorliegenden Dokumentes erklärt die Trägerschaft, dass die Ausbildungspläne und Prüfungsinhalte des Moduls Grundlagen den Anforderungen gemäss Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung zum Bundesgesetz über den Schutz vor Gefährdungen durch nichtionisierende Strahlung und Schall V-NISSG (SR 814.711) entsprechen.

Für die Trägerschaft:

**Herrn René Schätti**

Präsident Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG  
Schweizerische Gesellschaft für medizinische Kosmetik SGMK

Ort, Datum

**Frau Christine Brändle**

Vorstand Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG  
Association Suisse des Esthéticiennes avec Certificat Fédéral de Capacité ASE CFC

Ort, Datum

**Herr Mario Margaroli**

Vorstand Trägerschaft für kosmetische Behandlungen mit nichtionisierender Strahlung und Schall nach V-NISSG  
Schweizerischer Podologen-Verband SPV / OPS

Ort, Datum